

DIY / HEIMWERKER

Decke und Wände streichen

Ihr Zuhause braucht einen frischen Anstrich? ADLER zeigt Ihnen, wie Sie Überkopfarbeiten einfach meistern und ein gleichmäßiges Ergebnis erzielen.

Sie sind gerade umgezogen oder wollen Ihrer Wohnung einfach mal wieder ein frisches Weiß verleihen? Dann ist es an der Zeit, die Decken und Wände neu zu streichen. Malermeister Mathias Jammer von ADLER zeigt Ihnen, wie einfach das funktioniert.

Auswahl der richtigen Produkte

Vertrauen Sie auf Qualitätsfarben von ADLER mit der Normprüfung Deckkraft Klasse 1 oder 2 und Nassabrieb 1 bis 3. Diese Farben liefern optimale Ergebnisse mit minimalem Aufwand. Investieren Sie außerdem in hochwertiges Malerwerkzeug, wie eine gute Farbwalze und eine verstellbare Teleskopstange. Sie werden es nicht bereuen, denn das streichen geht damit viel leichter von der Hand.

07.01.2013

Verwendete Produkte



Spezialpinsel Solvamaxx Plus



Exquisit Farbwalze Ultimo



Steckbügel für Lackroller



Abdeckband Pro Tape Gold 488

Schritte



Schritt 1: Vorbereitung

Alles, was sie vor Farbspritzern schützen wollen, sollten Sie aus dem Zimmer räumen. Den Boden und die Fußleisten schützen Sie mit Malervlies und Abdeckfolie. Kleinere Elemente wie Lichtschalter, Steckdosen, Heizkörper und Fenster kleben Sie ab. Rühren Sie die Farbe gut auf und füllen Sie sie anschließend in einen großen Farbeimer, damit Sie mit dem großen Pinsel eintauchen können.





Schritt 2 - Ecken und Kanten streichen

Nehmen Sie einen Pinsel und streichen Sie als erstes Ecken und Kanten der Decke.



Schritt 3 - Wände streichen

Für die restliche große Fläche verwenden Sie den Farbroller. Streifen Sie den Roller am Abstreifgitter ab, damit immer gleich viel Farbe auf der Farbwalze ist. Fassen Sie regelmäßig nach, denn nur ein satter Farbauftrag liefert ein gleichmäßiges und deckendes Ergebnis.



Schritt 4 - Decke streichen

Teilen Sie die Fläche geistig in Bahnen ein und streichen Sie überlappend immer vom Fenster in den Raum hinein. Wenn Sie mit dem ersten Deckenanstrich fertig sind, lassen Sie die Farbe 3-4 Stunden trocknen. In der Zwischenzeit können Sie die Wände ausmalen. (Auch das funktioniert am besten, wenn Sie zuerst die Kanten mit dem Pinsel beschneiden und dann die Bahnen nass in nass rollen.) Für einen perfekten Anstrich empfiehlt es sich, alle Flächen zweimal zu streichen. Die Arbeitsgeräte reinigen Sie unter fließendem Wasser.

Bildergalerie






